

Kurzbeschreibung der GVM-Studie

# Ausweitung der Pfandpflicht für Getränkeverpackungen in Deutschland



Marktmengen der zukünftig zusätzlich  
bepfandeten Getränkeverpackungen

Mainz, Januar 2021

## Die Studie - Kurzbeschreibung

### Ausweitung der Pfandpflicht

Mit der Novellierung des Verpackungsgesetzes wird unter anderem die Pfandpflicht für Getränkeflaschen und Getränkedosen unabhängig vom abgefüllten Getränk ausgeweitet. Demnach werden auch Kunststoffflaschen bepfandet, die Milch, Trinkjoghurt, Frucht- und Gemüsesäfte, alkoholische Getränke, etc. enthalten.

### Gegenstand und Methodik der Studie

GVM stellt den Markt für Getränkeverpackungen dar, die bisher noch nicht einer Pfandpflicht unterlagen.

Die Studie liefert einen fundierten Überblick über die gegenwärtigen Verpackungsmengen des Getränkemarkts in den neu bepfandeten Getränkesegmente. Grundlage der quantitativen Auswertung ist das Bezugsjahr 2019.

### Ergebnisse der Studie

Die Studie hilft Entscheidern bei der Beurteilung der von der Novellierung des Verpackungsgesetzes betroffenen Mengen. Neben den Kunststoffflaschen werden auch die Nebenbestandteile wie Etiketten und Verschlüsse in die Auswertung miteingezogen.

## Übersicht der neu bepfandeten Getränkesorten

Bereich	Sorte
Sekt, Sektmischgetränke	Perlwein
Wein und Weinmischgetränke	aromatisierter Wein, Dessertwein
weinähnliche Getränke und Mischgetränke	Kernobstwein
Alkoholerzeugnisse	Spirituosen
alkoholhaltige Mischgetränke ≥ 15 % Alkohol	Spirituosenmischgetränke
Milch und Milchemischgetränke	pasteurisierte Trinkmilch, H-Milch, andere Tiermilch, Sterilmilch, pasteurisierte Milchemischgetränke, H-Milchemischgetränke
sonstige trinkbare Milcherzeugnisse	Trinkjoghurt, Molke-, Molkemischgetränke, Buttermilch
Frucht- und Gemüsesäfte	Fruchtsäfte, Gemüsesäfte, Ganzfruchtgetränke
Frucht- und Gemüseektare	Fruchtnektar ohne CO <sub>2</sub>
diätetische Getränke für Kinder und Säuglinge	

## Welchen Nutzen bietet Ihnen die Studie?

- Quantifizierung des Verpackungsverbrauchs in den nach der Novellierung neu bepfandeten Getränkebereichen.
- Strategische Entscheidungshilfe für Unternehmensplanung dank fundierter Marktdaten.
- Grundlage für weitergehende Studien und Analysen zum Thema Pfandausweitung im Getränkebereich.

## Leitfragen

- Welche Getränkeverpackungen werden in den verschiedenen Segmenten eingesetzt?
- Welche Verpackungsmengen betrifft die Ausweitung der Pfandpflicht?
- Welche Nebenbestandteile werden in den verschiedenen Segmenten eingesetzt?

## Zielgruppen

Die Studie richtet sich vor allem an:

- > Marktakteure der Getränkeverpackungen
- > Marktakteure der Getränkeindustrie
- > Duale Systeme
- > Entsorgungswirtschaft

## Ergebnisdarstellung

- Die Ergebnisse werden in 1.000 Tonnen Packmittelaufkommen ausgewiesen.
- Das Bezugsjahr ist 2019.
- Es wird die Marktebene „Verbrauch in Deutschland“ dargestellt.

## Inhaltsverzeichnis

1. Hintergrund und Zielsetzung
2. Segmentzuordnung
3. Gesamtergebnis
4. Teilergebnisse
  - a. Säfte und Nektare
  - b. Milch und Milcherzeugnisse
  - c. Alkoholhaltige Getränke
  - d. Sonstige Segmente
5. Fazit

## Tabellen- und Abbildungsverzeichnis

- Auflistung und Gliederung der neu bepfandeten Getränkesorten
- Gesamtergebnis: Verpackungsverbrauch der neu bepfandeten Getränkeverpackungen
- Grafische Aufbereitung der Packmittelstruktur
- Teilergebnisse: Verpackungsverbrauch in den verschiedenen Getränkebereichen
- Grafische Aufbereitung der Ergebnisse nach Getränkebereichen

## Kosten, Bestellung und Lieferung der Studie

Wir bieten die Studie zum Festpreis von 690,00 € zzgl. MwSt. an.

Sie können die Studie ganz einfach per E-Mail bestellen. Senden Sie dafür eine E-Mail an [n.caye@gvmonline.de](mailto:n.caye@gvmonline.de) und fordern die Studienergebnisse an. Sie erhalten die Studie per E-Mail spätestens zwei Tage nach Eingang ihrer Bestellung.

Die Studie wird Ihnen als pdf-Dokument zugesendet. Die Studie dient nur dem internen Gebrauch. Die Ergebnisse verbleiben Eigentum der GVM. Die Studie darf nicht an Dritte weitergegeben werden. Eine Veröffentlichung der Ergebnisse ist nur mit schriftlicher Genehmigung der GVM zulässig.

GVM Gesellschaft für Verpackungsmarktforschung mbH  
Alte Gärtnerei 1  
D-55128 Mainz

Fon +49 (0) 6131.33673 0  
Fax +49 (0) 6131.33673 50  
info@gvmonline.de  
www.gvmonline.de

 Gesellschaft für  
Verpackungsmarktforschung